

worms:
jazzjoy
and

28. Internationales
Musikfestival

17.–19.08.
2018

Programmheft

SARAH CONNOR MUTTERSPRACHE –
LIVE 2018 »SWR1

STEFANIE HEINZMANN »SWR3

CANDY DULFER

SEVEN

DEINE FREUNDE

SON DEL NENE


**FRANCO AMBROSETTI
QUINTET**

**BUGGE WESSELTOFT &
CHRISTIAN PROMMER**

NILS WOGRAM ROOT 70 U.V.M

WWW.JAZZANDJOY.DE

inibelingenstadt
worms
Kultur und
Veranstaltungs GmbH

 Sparkasse
Worms-Alzey-Ried

 Volksbank
Alzey-Worms eG
mit Niederlassung in Alsenz, Mainz

 Wormser Zeitung
VRM

 EWR

 RENOLIT
Rely on it.



DAS WORMSER
KULTURZENTRUM



Foto: S. Ludewig

FR 02.11.2018 / 20.00 UHR

VANESSA MAI

LIVE 2018

INFOS UND KARTEN

TELEFON (06241) 2000-450

WWW.DAS-WORMSER.DE



Vorwort



3

Liebe Festivalbesucher,

das Musikfestival „Worms: Jazz & Joy“ ist aus dem kulturellen Profil der Stadt Worms längst nicht mehr wegzudenken: Jedes Jahr strömen tausende Wormser und Besucher aus der Umgebung in die Innenstadt, um sich eines der vielen Konzerte anzusehen. Egal ob Jazz-Liebhaber, Funk-Fan oder begeisterter Pop- und Rock-Hörer – das hochkarätige Programm des Festivals hat für wirklich jeden Musikgeschmack etwas Passendes zu bieten!

Zur 28. Ausgabe vom 17. bis 19. August stehen mit **Candy Dulfer, Bugge Wesseltoft & Christian Prommer, Franco Ambrosetti** oder **Nils Wogram** nationale und internationale Stars der Jazzszene auf den Wormser Bühnen. Zu den weiteren Highlights zählen das Sonderkonzert mit **Sarah Connor** sowie die Auftritte von **Stefanie Heinzmann, Seven, Son del Nene** oder der Hamburger Kindermusikpioniere **Deine Freunde**, die vor allem die kleinen Musikfans begeistern werden.

Natürlich können sich alle Familien auch in diesem Jahr wieder auf das **Kinderfest** am Festivalwochenende freuen. Die beliebten **Jazzgottesdienste** finden in diesem Jahr ebenfalls wieder statt. Köstliche Leckereien und hervorragende Weine runden das abwechslungsreiche Programm von „Worms: Jazz & Joy“ ab und machen es auch kulinarisch zu einem Höhepunkt.

Mein besonderer Dank gilt all denen, die das Festival mit ihrem unermüdlichen Engagement so einzigartig und erfolgreich machen: dem Veranstalter, der Kultur und Veranstaltungen GmbH, den städtischen Mitarbeitern, den Sponsoren und dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur sowie den zahlreichen freiwilligen Helfern.

Ich wünsche allen Besuchern und Musikern eine schöne Zeit und ein tolles Festival!

Michael Kissel

Oberbürgermeister der Stadt Worms



Liebe Besucher von „Worms: Jazz & Joy“,

ich möchte Sie herzlich einladen zu diesem unvergleichlichen Wochenende voller Musik!

„Worms: Jazz & Joy“ steht für mehr als Jazz – alle Spielarten guter Musik finden hier ihren Platz. Dies, und das unvergleichliche Flair unseres Festivalgeländes, machen unser Festival zu einer einzigartigen Veranstaltung.

Ich freue mich aber ganz besonders, dass im Rahmen des Festivals erstmals zahlreiche Akteure der rheinland-pfälzischen Jazzszene für einen Workshop zusammenkommen. Es geht darum, die Szene für die Zukunft zu stärken, Synergien aufzubauen und ein starkes, partnerschaftliches und von Kooperation geprägtes Jazznetzwerk in unserem Bundesland zu etablieren. Ich bin froh, dass wir als Gastgeber einen so wichtigen Impuls an die Musiker unseres Landes senden können. Mehr dazu auf Seite 57.

Ich wünsche Ihnen allen ein vergnügliches Wochenende, viel Spaß beim Entdecken großartiger Künstler und natürlich auch viel Sonnenschein!

David Maier
Künstlerischer Leiter



Wolfgang Schall
Berater
Konzertveranstalter
Krone Concerts



Thomas Siffing
Berater
Jazzmusiker und Produzent



Liebe Musikbegeisterte,

zum Sommer in Worms gehört natürlich auch „Worms: Jazz & Joy“. Das Team der Kultur und Veranstaltungen GmbH freut sich, gemeinsam mit Ihnen die 28. Ausgabe dieses Musikfestivals zu feiern! Ein hochkarätiges Programm können wir Ihnen auch diesmal vor allem dank der Unterstützung unserer treuen Sponsoren und Partner bieten. Die langjährige Zusammenarbeit mit diesen zeigt, wie sehr sich die lokalen und regionalen Unternehmen mit dem Festival verbunden fühlen.

Eine Besonderheit in diesem Jahr ist die neue TST-Lounge am Marktplatz, die einen freien Blick auf die Bühne, kulinarische Spezialitäten und einen wetterfesten Konzertgenuss bietet. Von ihr kann man beispielsweise die Konzerte von Sarah Connor, Stefanie Heinzmann oder Deine Freunde auf der Sparkassen-Bühne genießen.

Mit Künstlern wie Candy Dulfer, The Hi-Fly Orchestra oder Ephemerals können sich die Besucher der Volksbank-Bühne auf dem Weckerlingplatz auf große Namen der Bereiche Jazz, Funk und Soul freuen. Auf der EWR-Bühne auf dem Schlossplatz werden mit Willy Sahel, Son del Nene und Paul Lamb & The King Snakes Weltmusik, Son Cubano und Blues geboten. Mit Bugge Wesseltoft & Christian Prommer, dem Franco Ambrosetti Quintet, Nils Wogram Root 70 und Lucia Cadotsch kommen erneut Größen der Jazzszene auf die WZ-Bühne auf dem Schlossplatz. Das kostenfreie Programm auf der RENOLIT-Bühne an der Jugendherberge bietet jungen Newcomer-Bands und Künstlern wie Indianageflüster, USED und den Brothers of Santa Claus eine Plattform.

Im Namen aller Mitarbeiter wünsche ich beste Unterhaltung und drei unbeschwerte Festivaltage bei „Worms: Jazz & Joy“!

Sascha Kaiser
Geschäftsführer der
Kultur und Veranstaltungen GmbH

Unsere Bühnenpaten

Ohne sie wäre ein Festival dieser Größenordnung nicht realisierbar: die ortsansässigen Unternehmen, die „Worms: Jazz & Joy“ bei seiner 28. Auflage wieder großzügig unterstützen!

Die Hauptsponsoren – die Sparkasse Worms-Alzey-Ried, die Volksbank Alzey-Worms eG, die Wormser Zeitung, die EWR AG und die RENOLIT SE – geben als Partner den fünf Bühnen ihren Namen.





Stars, Newcomer & Geheimtipps

Die einzigartige Kulisse mit den fünf Open-Air-Bühnen, nationale und internationale Weltklasse-Musiker sowie das einladende Ambiente im historischen Stadtkern verleihen „Worms: Jazz & Joy“ sein unverwechselbares Flair! Kein Wunder, dass das Festival schon seit über zwei Jahrzehnten jedes Jahr aufs Neue tausende Besucher begeistert.

Weltmusik, Jazz, Swing, Soul, Pop und Rock – das Musikfestival zeichnet sich vor allem durch seine unschlagbar vielseitige Mischung aus. So finden regelmäßig im Sommer nicht nur Jazz-Liebhaber und Fans weiterer Genres ihren Weg nach Worms, sondern auch all diejenigen, die gerne musikalisches Neuland betreten.

Auch bei der 28. Auflage von „Worms: Jazz & Joy“ heißt es wieder: Musik satt auf 5 Bühnen an 3 Tagen! Die Besucher dürfen sich auf bekannte Musikgrößen ebenso wie auf aufstrebende Newcomer und Geheimtipps freuen.

Jeder, der das Festival kennt, weiß auch, dass es nicht „nur“ gute Musik bietet: Das beliebte Kinderfest am Südportal vor dem Dom und die längst zur Tradition gewordenen Jazzgottesdienste bereichern wieder das Angebot. Außerdem laden Gastronomen und Winzer aus der Region zum Verweilen auf den Plätzen rund um den Kaiserdom ein.

Ausführliche Informationen zum Rahmenprogramm und zur Gastronomie findet man auf den Seiten 52 – 59.



Trans Service Team 
Logistik einfach machen

TST-Lounge am Marktplatz

Die neue TST-Lounge am Marktplatz garantiert uneingeschränkten Musikgenuss für Freunde, Kollegen und die ganze Familie. Ein Stehplatz in der oberen Etage der Doppelstockpagode verspricht freie Sicht auf die Bühne sowie Schutz vor Wind und Wetter. Und das Beste: Im Preis inbegriffen sind Getränke und italienische Speisen.

Der Aufenthalt ist ab Einlass zum Marktplatz – in der Regel eine Stunde vor dem ersten Konzertbeginn des Tages – und während des gesamten Festivaltages möglich, auch in den Umbauphasen.

Tageskarten sind ausschließlich im Vorverkauf für je 59 Euro über www.jazzandjoy.de erhältlich. Für Kinder bis zwölf Jahre kosten Tickets 29 Euro.

Der Eintritt zur Lounge ist nur in Kombination mit einer Festivalkarte oder einem Sonderkonzert -Ticket gültig. Kinder bis zwölf Jahre haben freien Zutritt zum Festival und benötigen gegebenenfalls nur für das Sonderkonzert mit Sarah Connor eine Karte. Kindern und Jugendlichen bis 16 Jahren ist der Aufenthalt in der Lounge nur in Begleitung von Erwachsenen erlaubt.

Öffnungszeiten:

Fr., 17.08. / 18–23:30 Uhr

Sa., 18.08. / 16:30–00:30 Uhr

So., 19.08. / 13:30–22:30 Uhr

Sarah Connor



20:00 Uhr (Einlass: 18:00 Uhr)

Sparkassen-Bühne
Marktplatz

Bereits als 19-Jährige wurde Sarah Connor ein Star, hatte Hits in Europa und sogar in den USA. Über sieben Millionen Plattenverkäufe und zahlreiche Musikpreise später nahm sie sich eine Auszeit vom Musikgeschäft. Ihr Comeback hätte nicht erfolgreicher sein können: Ihr erstes deutschsprachiges Album „Muttersprache“ landete auf Anhieb auf Platz eins der deutschen Charts und wurde fünffach mit Platin ausgezeichnet.

Bei Liedern wie „Bedingungslos“ oder „Wie schön du bist“ zeigt sich Sarah Connor echt, authentisch und emotional wie nie zuvor.

www.sarah-connor.com



Sonderkonzert





Foto: Bernward Bertram



www.spkwo.de

Wenn Kulturförderung groß geschrieben wird.

Kunst und Kultur gehören zur Lebensqualität der Menschen. Deshalb unterstützen wir beides gerne und fördern Jahr für Jahr zahlreiche Veranstaltungen und kulturelle Projekte in der Region.



Seng/Kuehn/Jentzen



20:00 Uhr
WZ-Bühne
Platz der Partnerschaft



Soul-On feat. ELIJAH



21:00 Uhr
EWR-Bühne
Schlossplatz

Musik machen bedeutet Geschichten erzählen. Einfallsreich und spannend sind die Geschichten, die das Mainzer Trio durch gleichberechtigte Improvisation und Interaktion entwickelt. Die schon mehrfach ausgezeichneten Musiker spielen was ihnen gefällt: Von Eigenkompositionen über Standards, Pop-Songs oder Filmmusik bis hin zu Klassik-Adaptionen – der Sound des Trios bleibt immer unverwechselbar. Mit ihrem ersten Album „What’s Left“ konnten sie bereits Kritiker und Publikum gleichermaßen begeistern.

„Jeder von uns ist ein Held“ – Diese Zeile aus einem ihrer Songs ist das Motto der sechsköpfigen Band. Leadsänger Steven Neuhäus begann 2007 mit seinem Rapgesang vor Publikum aufzutreten – trotz schwerer Krankheit und seiner Legasthenie. Als der Rheinhesse den New Yorker Singer/Songwriter und Gitarristen Kevin Jones traf, wurde aus ihrer gemeinsamen Musikleidenschaft Soul-On geboren. Diese Band schlägt eine Brücke zwischen zwei Kontinenten und zwischen verschiedenen Musikstilen. Ein enthusiastisches Crossover aus Rock, Soul und Rap, mit deutschsprachigen Texten, die die Seele berühren, zum Nachdenken anregen und die den Mut geben, weiterzumachen.

www.soulon-band.com

Jazz & Joy: Private Selection 2018

E 20:30 Uhr (Einlass: 19:00 Uhr)
Volksbank-Bühne
Weckerlingplatz

Auch in diesem Jahr haben David Maier, künstlerischer Leiter des Festivals, und Thomas Siffling, Produzent und Trompeter, wieder ganz besondere Musiker für die Private Selection angefragt. In einer noch nie dagewesenen Konstellation zeigen fünf unterschiedliche Künstler, wie gut sie miteinander harmonieren.

Die Saxophonistin Alexandra Lehmler bereist mit ihrem Quintett die ganze Welt. Der französische Perkussionist Franck Tortiller komponiert, dirigiert und spielt mit dem „Orchestre National de Jazz“, dem französischen Jazz-Nationalorchester. Eduardo Sabella ist ein gefragter E- und Kontrabassist im gesamten Rhein-Main-Gebiet und spielt Konzerte in ganz Deutschland und dem europäischen Ausland. Klaus Gasteiger ergänzt als Gitarrist die Gruppe. Im Verlauf seines Musikerlebens absolvierte er Sessions und Masterclasses unter anderem in New York und Mumbai. Komplettiert wird die Private Selection in diesem Jahr von Julian Camargo, der seine musikalischen Gedanken mit der „Julian Camargo & Band“ umsetzt.



Candy Dulfer

E 21:30 Uhr
Volksbank-Bühne
Weckerlingplatz

Highlight

Bei der Eröffnung des Festivals steht eine der renommiertesten Saxophonistinnen der Welt auf der Volksbank-Bühne. Mit zwölf Solo-Alben und chartstürmenden Singles wie „Sax-A-Go-Go“ und „Lily Was Here“, die Dulfer 1989 den Durchbruch verschafften, kann sie auf eine imposante Karriere zurückblicken. Mit Prince, der ihr Saxophonspiel sehr schätzte, kollaborierte Dulfer seit den 1980ern regelmäßig. Andere gemeinsame Auftritte erfolgten unter anderem mit Pink Floyd, Maceo Parker, Blondie und Beyoncé. Der Niederländerin liegt die Musik im Blut: Ihr Vater Hans Dulfer war ebenfalls Saxophonist. Mit 14 Jahren gründete sie ihre erste eigene Band Funky Stuff. Auf ihrem neusten Album „Together (Is All We Got)“ nahm sie Einflüsse aus Jazz, Funk, Disco und Dance auf, und schuf daraus ihren eigenen, hochpersönlichen und einzigartigen Sound. Ihr Auftritt wird nicht nur überzeugte Jazzfans begeistern.

www.candydulfer.nl





Preisträger
2017
Wormser
Jazzpreis

Volker Engelberth Quintett

E 14:30 Uhr
Volksbank-Bühne
Weckerlingplatz

Nach sechsjähriger Arbeit im Trio und zwei daraus resultierenden Alben bildet das Volker Engelberth Quintett die Fortsetzung einer musikalischen Erfolgsgeschichte: Mit Volker Engelberth, Bastian Stein, Alexander „Sandi“ Kuhn, Arne Huber und Silvio Morger treffen fünf der umtriebigen deutschen Jazzmusiker aufeinander, die zusammen eine spannende musikalische Einheit bilden. Die Stile der Musiker reichen dabei von modernem europäischem Jazz hin zu klassischer oder folkloristischer Musik. Durch die Individualität der einzelnen Künstler entstehen dabei neue und mitreißende Melodien.

www.volkerengelberth.com



Lucia Cadotsch

C 15:00 Uhr
WZ-Bühne
Platz der Partnerschaft

Die Schweizer Jazzmusikerin steht für akustischen Retro-Futurismus. Auf dem Album „Speak Low“, aufgenommen mit Petter Eldh und Otis Sandsjö, erlebt man Musik in ihrer ursprünglichsten Form, der menschlichen Stimme. Ohne Rhythmus- und Harmonieinstrumente intonieren die Musiker Traditionals wie „Gloomy Sunday“ oder „Moon River“ auf moderne Weise, aber in rein analoger Stimmkunst, nur begleitet von Saxophon und Kontrabass. „Speak Low“ verschaffte Cadotsch und ihren Mitstreitern 2016 den Durchbruch und Lobeshymnen in der Musikkritik. 2017 wurden sie dann auch mit dem Echo Jazz ausgezeichnet. Ihre Auftritte kommen minimalistisch auf der Bühne daher, doch das Ergebnis klingt symphonisch.

www.luciacadotsch.com



Jazz En Vogue

E 17:00 Uhr
Volksbank-Bühne
Weckerlingplatz

Jazz En Vogue setzt sich aus vier Mannheimer Musikern zusammen, die über ihre Passion zum klassischen Jazz der 30er und 40er Jahre zueinander gefunden haben. Die Songs in ihrem Repertoire erzählen immer kleine Geschichten, die berühren und anregen. Beflügelt von so großen Vorbildern wie Billie Holiday, Ella Fitzgerald, Frank Sinatra, Stan Getz oder Chet Baker spielt das Quartett zeitlose Broadway-Klassiker, Jazz-Standards und beschwingten Bossa Nova. Die vier jungen Musiker bringen ihren Zuhörern diese Stücke auf eine ehrliche und ungekünstelte Weise nahe. So können sie ein atmosphärisches Konzert voller Ambiente genießen!

www.jazzenvogue.de



FIBEL

D 17:00 Uhr
RENOLIT-Bühne
Jugendherberge

Eintritt
frei!

FIBEL ist eine Post-Wave Band aus Mannheim. Kennengelernt haben sich Jonas Pentzek, Dennis Borger, Lukas Brehm und Noah Fürbringer dort an der Popakademie und sind seit Anfang 2017 gemeinsam unterwegs. Melancholische Texte verweben sie in große Allegorien. Musikalisch lässt sich die Band von den Genres vergangener Tage inspirieren. Daher verwundert es nicht, dass die gradlinigen, dominanten Gitarren an den Post Punk der 80er erinnern. Mit neuen Ideen und Einflüssen packen die Jungs von FIBEL ihre Musik in ein neues, ganz eigenes Gewand.

www.fibelmusik.de



Lutz Rode



17:30 Uhr
Sparkassen-Bühne
Marktplatz

Aus der gegenwärtigen Welle an deutschsprachigen Liedermachern sticht Lutz Rode mit seiner bluesig-rauchigen Stimme und ungezwungenen Texten heraus. Sein Anspruch ist es, musikalische Qualität statt Quantität zu liefern. Kein schnelllebiger oberflächlicher Fame über Instagram und Snapchat, sondern Geschichten aus dem wirklichen Leben sind ihm wichtig. Manche würden ihn deswegen einen Romantiker schimpfen, aber Rode geht unbeirrt seinen Weg. Sein Indie-Chanson-Pop ist geprägt von den sozialkritischen deutschen Interpreten der 70er und 80er Jahre, sowie dem Stil britischer Künstlern wie The Beatles, Noel Gallagher und Pete Doherty.

www.facebook.com/lutzrodemusik



Tambour Quartett



17:30 Uhr
EWR-Bühne
Schlossplatz

Das Tambour Quartett, als Duo geboren, erweitert nun seine Musik um neue Klänge. Es entsteht dabei ein erdiger Sound, der zwischen orientalischer Tradition, Jazz und Blues hin- und herpendelt und die Identitäten der internationalen Besetzung widerspiegelt. Der Sound ist mal zart und sanft, mal kräftig und druckvoll und vereinigt in sich ein Bündel aus unterschiedlichen Stilrichtungen, die sich konsequent und ausgewogen miteinander vermischen. So werden neue Gebiete der Musik, aber auch der Kulturen erforscht, die letztendlich doch so viel gemeinsam haben.

„Meinen Traum gewinnen.“



Ihre starke Bank!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Sparen – Helfen – Gewinnen:

Jeden Monat 100.000 Euro oder einen VW Tiguan

Für nur 5 Euro im Monat können auch Sie bis zu 100.000 Euro, tolle Reisen oder eines von mehreren Traumautos gewinnen. Pro Los und Monat sparen Sie 4 Euro, 1 Euro ist der Spieleinsatz. Sichern Sie sich das 10-Gewinn-Los. Jedes Ihrer Lose unterstützt gemeinnützige Projekte vor Ort und nimmt an allen (Zusatz-) Verlosungen teil.

Werden auch Sie zum Gewinnsparer.

www.vb-alzey-worms.de



**Volksbank
Alzey-Worms eG**
mit Niederlassung VR-Bank Mainz





Tom Ibarra Group

C 17:30 Uhr
WZ-Bühne
Platz der Partnerschaft

Sein Debütalbum veröffentlichte Tom Ibarra 2015 – mit gerade mal 15 Jahren. Der Franzose stand auch schon mit Jazzgrößen wie Didier Lockwood und Sylvain Luc auf den verschiedensten Festivalbühnen. Als Fusion-Gitarrist strömen bei ihm die Virtuosität und Freiheit des Jazz mit harten Rockbeats und funkyen Grooves zu einem unvergleichlich dynamischen Spiel zusammen. Nunmehr mit 18 Jahren ist die zweite Platte „Sparkling“ erschienen. Mit seiner Band kommt Ibarra damit auch nach Worms, wo man sich selbst von dem Ausnahmetalent aus der Provence mitreißen lassen darf.

www.tomibarra.com



Indianageflüster

D 19:00 Uhr
RENOLIT-Bühne
Jugendherberge



Deutsche Bands finden sich nur in den Metropolen – von wegen! Diese fünf Jungs stammen aus dem Hunsrück und dort entstand abseits der großen deutschen Musikszenenstädten eine außergewöhnliche Formation. Ihr experimenteller Crossover-Sound vereint Pop-Rock, sozialkritische Raptexthe und Cello-Klänge. Und diese Mischung überzeugt – Indianageflüster sind Bundespreisträger der Wettbewerbe der Berliner Festspiele, gewannen 2016 den SHP Bandcontest und traten nach erfolgreichem Planet Rock-Contest im WDR-Rockpalast auf. Nach ihrer EP „Stille Post“ nehmen sie dieses Jahr ihren ersten Longplayer in Angriff.

www.indianagefluester.de

Gestatten,
wir haben
schon oft
zusammen
gefrühstückt.



Wir sind die neue Marke,
die Sie schon lange kennen.
Leidenschaftlich regional.

www.vrm.de



SEVEN

A 19:30 Uhr
Sparkassen-Bühne
Marktplatz

Seven ist ein Musiker und Komponist mit Soul im Blut und einer Stimme aus Gold. Er schaffte es schnell, sich als einer der besten, wenn nicht sogar als der beste Live-Musiker der Schweiz, zu etablieren. Seit 15 Jahren geht der Schweizer nun schon seinen musikalischen Weg und erfindet sich dabei immer wieder neu. Als Support unter anderem von Lionel Richie oder den Fantastischen Vier konnte er seinen Bekanntheitsgrad stetig vergrößern. Spätestens jedoch seit seiner Teilnahme bei der VOX-Show „Sing meinen Song – das Tauschkonzert“ im Jahr 2016 ist Seven auch hierzulande kein Unbekannter mehr. „4Colors“ heißt sein aktuelles Album, das er mit nach Worms bringt. Vier verschiedene Farben, vier Genres und vier komplett eigene Stimmungen, von denen sein zehntes Album handelt, stellen seine Vielseitigkeit unter Beweis.

www.sevenmusic.ch



Willy Sahel

B 19:30 Uhr
EWR-Bühne
Schlossplatz

Willy Sahel präsentiert seine besondere Musik aus dem Süden des zentralafrikanischen Tschads, mischt die Rhythmen „Klaag“ und „Say“ mit Soul und Jazz. Er singt seine Kompositionen unter anderem in seiner Muttersprache Mbay und bringt damit afrikanisches Flair in die Nibelungenstadt. Der in N'djamèna, Tschad, geborene Sahel präsentiert sein Album „Mamospa“, das er an den verschiedensten Orten der Welt aufgenommen hat.

www.willy-sahel.com

da steckt

 drin

Als EWR-Kunde
10 %
 Ticketrabatt*

Bei uns swingen wir mit
 Herzstrom und fördern Jazz & Joy

Herzstrom stärkt die Region und unterstützt unsere Kultur.




www.herzstrom.de

* Mit der clewcard erhalten Sie 10 % Rabatt im VVK auf zwei Tageskarten oder zwei Mehrtageskarten (ausgenommen Sonderkonzert + Kombiticket).



The Hi-Fly Orchestra

 **19:30 Uhr**
 Volksbank-Bühne
 Weckerlingplatz

Sechs Münchner Jazzmusiker, die dem Latin-Jazz der 60er verfallen sind: das sind The Hi-Fly Orchestra! Latin-Jazz, das sind afrokaribische Clave-Rhythmen, brasilianische Bossa Nova und Modern Jazz, gespickt mit amerikanischem Rhythm & Blues, Rock und Soul – das alles ergibt zusammen ein neuartiges, freies Genre jenseits der Musiktheorie. Mit The Hi-Fly Orchestra ist eine hervorragende Live-Band, die sich auf hochmusikalisches Entertainment versteht. Ansteckende Grooves und energiegeladene Instrumente sind ihr Markenzeichen. Mit den rein akustischen eigenen Kompositionen sowie ausgesuchten Coverversionen der alten Meister heizt die Gruppe dem Publikum ein und bringt es zum Tanzen!

www.cargocollective.com/thehiflyorchestra



Bugge Wesseltoft & Christian Prommer



20:15 Uhr

WZ-Bühne

Platz der Partnerschaft

Dieses norwegisch-deutsche Projekt steht für die avantgardistische Fusion zwischen modernem Jazz und elektronischer Musik. Eine Kollaboration zwischen zwei Männern, die das Revolutionäre, das Grenzenüberschreitende in ihrer Musik suchten und fanden: Der norwegische Jazzmusiker und Pianist Bugge Wesseltoft, Pionier der skandinavischen Nu-Jazz-Szene. Sowie der in München geborenen DJ, Perkussionist und Pianist Christian Prommer, der sich in Formationen wie Fauna Flash, Trüby Trio, Voom:Voom und seinem eigenen Projekt Drumlesson einen Namen als einer der innovativsten Elektronikproduzenten machte. Die beiden Vorreiter haben sich zusammengetan, um den Zuhörern ein Klangerlebnis jenseits des akustisch Konventionellen zu bieten. Ihre freien Improvisationen bestechen durch intuitive Musik, spontanes Reagieren auf Publikumsfeedback und experimentelles Sounddesign. Kein Auftritt gleicht dem nächsten, hier wird dem Ohr stets das Unerwartete geboten.

www.ohsotrue.de/bugge
www.christianprommer.com



Les Fils de Teuhpu



21:00 Uhr

RENOLIT-Bühne

Jugendherberge



Les Fils de Teuhpu überschreiten alle Genregrenzen, reißen sie ein und basteln sich daraus eine eigene verrückt-geniale Mischung. Anfang der 2000er als Straßenband in Frankreich angefangen, bieten sie ausgeflippte Live-Shows. Unterlegt mit Reggae und Ska-Beats, getragen von Blechbläsern und bissigen Texten im Stil des Chansons, spielen sie sich in Ohren und Herzen ihres Publikums. Dabei stellen sie auch in Frage, wie ein Musikinstrument auszusehen hat, wenn beispielsweise Saiten auf Gartenwerkzeug gespannt werden. Wer das live erleben möchte, hat bei uns Gelegenheit dazu!

www.lesfilsdeteuhpu.com

RENOLIT

wünscht viel

Spaß beim

„Worms:

Jazz & Joy 2018“



Ein starker Auftritt für die Region. Eine besondere Note für die Stadt.

RENOLIT fördert junge Talente – ob im Wirtschaftsleben oder in Kunst und Kultur. Zum Beispiel mit der RENOLIT Bühne für vielversprechende Newcomer: Ein echter Gewinn für Worms bei einem starken Event für die ganze Region.

Mehr Informationen zum
Bühnenprogramm unter
www.jazzandjoy.de



Rely on it.

Highlight

Son del Nene

21:30 Uhr
EWR-Bühne
Schlossplatz

Der Sound des Buena Vista Social Clubs kommt nach Worms, denn El Nene ist mit seiner Band „Son del Nene“ zu Gast. Der Sänger brilliert mit seiner unübertreffbaren Stimme, die zwischen leiser Melancholie und überschäumender Leidenschaft den authentischen Son Cubano verkörpert wie kein Zweiter. Dieser traditionelle Musikstil Kubas, eine Verschmelzung afrokaribischer Trommelrhythmen und spanischer Gitarren, wurde durch Wim Wenders Film über den Buena Vista Social Club zu Recht weltberühmt. Mit dessen „Old Gentleman“ Ibrahim Ferrer ging El Nene, mit bürgerlichem Namen Pedro Lugo Martinez, auch auf Welttourneen. Die ganze Bandbreite seines vielseitigen, kraftvollen Gesangs zeigt er nun bei uns.

www.kramer-artists.de/son-del-nene



Highlight

Jungle by Night

E 22:00 Uhr
Volksbank-Bühne
Weckerlingplatz

Jungle by Night ist eine neunköpfige Truppe aus den Niederlanden, die musikalische Einflüsse aus aller Welt in sich vereint. Mit einem genresprengenden Mix aus westafrikanischen Afrobeats, Dub, Hip Hop und äthiopischem Jazz heizen sie der Menge auf den Tanzflächen so richtig ein. Neben niederländischen Festivals wie Lowlands, North Sea Jazz und Pitch sind sie auch oft in Frankreich unterwegs. Auch in der Türkei und in Japan spielen sie regelmäßig Shows. Ihr jüngstes Album trägt passenderweise den Titel „The Traveller“. Dort zeigen Jungle by Night die neueste Inkarnation ihres sich ständig erneuerndem Signatur-Sounds: Diesmal mit dem Synthesizer im Gepäck und Einflüssen von Philip Glass, Deerhoove und der türkischen Musiklegende Baris Manço.

www.junglebynight.com



Highlight

Stefanie Heinzmann

A 22:15 Uhr
Sparkassen-Bühne
Marktplatz

Seit ihrem Debütalbum „Masterplan“ im Jahr 2008 zählt Stefanie Heinzmann zu den erfolgreichsten Sängerinnen innerhalb der europäischen Poplandschaft. Die Schweizerin schaffte zu Beginn ihrer Karriere den erfolgreichen Wandel von der Castingshow-Gewinnerin zur etablierten Pop- und Soulsängerin. Die 29-Jährige wurde bereits mit zahlreichen Preisen wie der 1Live Krone, dem Echo oder dem Comet ausgezeichnet. In der Nibelungenstadt hat Heinzmann bereits 2010 schon einmal beim Festival mächtig für Stimmung gesorgt und präsentiert diesmal unter anderem ihr aktuelles Album „Chance Of Rain“. Mit diesem Album blickt sie auf die vergangenen Jahre zurück – auf gute und auf schlechte Zeiten – unter deren Einfluss ihre neuen Lieder stehen. Inspiration holte sie sich beim Songwriting in Nashville, Los Angeles, London, der Schweiz, Köln und Berlin.

www.home.stefanieheinzmann.de



Freitag, 17. August 2018

Ort	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30	19.00	19.30	20.00	20.30	21.00	21.30	22.00	22.30	23.00	23.30					
A Sparkassen-Bühne Marktplatz																			Sarah Connor <small>Sonderkonzert</small>												
B EWR-Bühne Schlossplatz																			Junger Jazz aus RLP		Soul-On feat. ELIJAH										
C WZ-Bühne Platz der Partnerschaft																			Seng/Kuehn/Jentzen												
E Volksbank-Bühne Weckerlingplatz																			Eröffnung	Jazz & Joy: Private Selection 2018		Candy Dulfer									


















Samstag, 18. August 2018

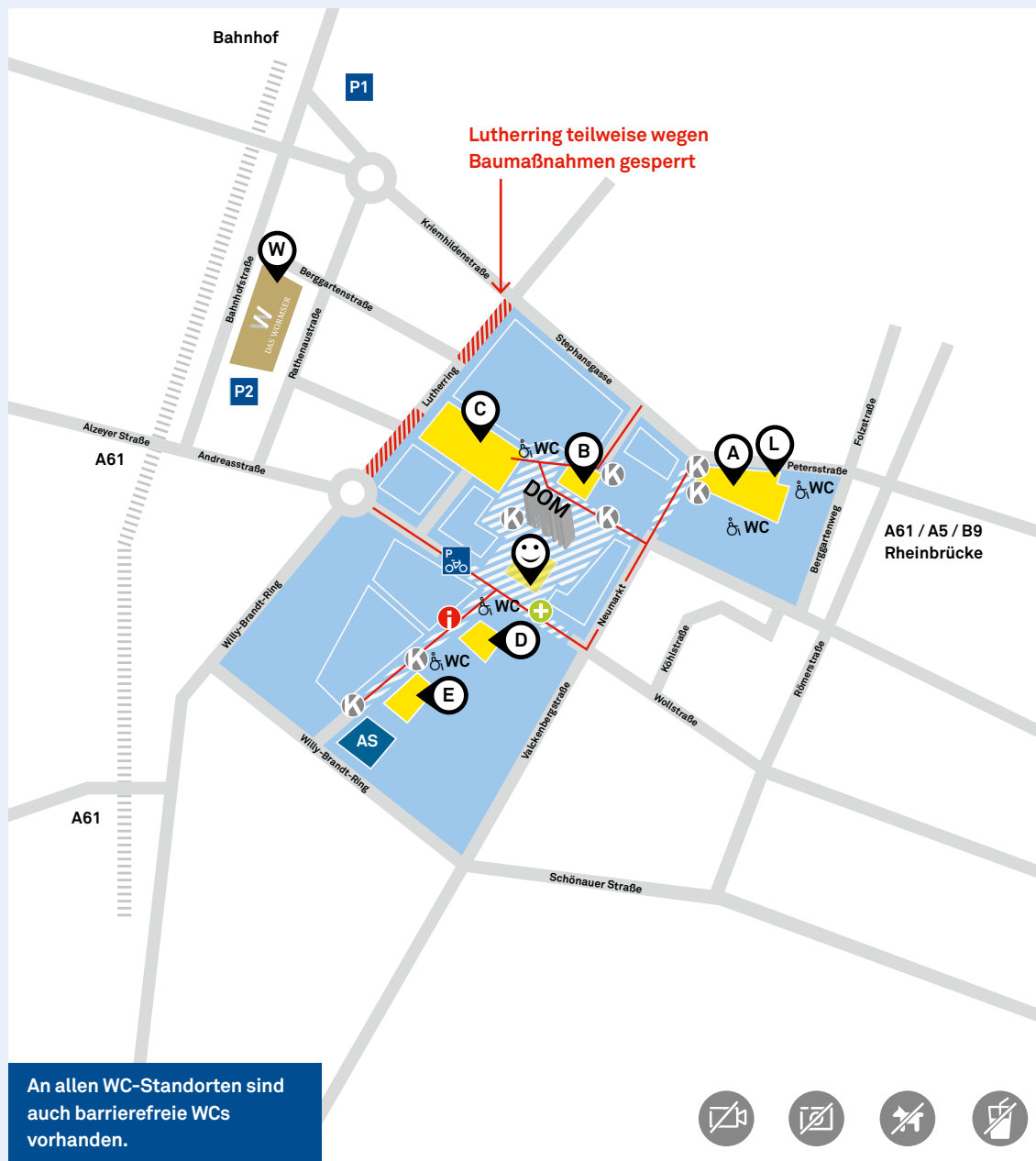
Ort	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30	19.00	19.30	20.00	20.30	21.00	21.30	22.00	22.30	23.00	23.30			
A Sparkassen-Bühne Marktplatz														Lutz Rode					Seven						Stefanie Heinzmann				
B EWR-Bühne Schlossplatz														Tambour Quartett				Willy Sahel				Son del Nene							
C WZ-Bühne Platz der Partnerschaft									Lucia Cadotsch					Tom Ibarra Group						Bugge Wesseltoft & Christian Prommer									
D RENOLIT-Bühne Jugendherberge	Eintritt frei!												Fibel				Indiana- geflüster				Les Fils de Teuhpu								
E Volksbank-Bühne Weckerlingplatz									Volker Engelberth Quintett					Jazz En Vogue					The Hi-Fly Orchestra				Jungle by Night						

Sonntag, 19. August 2018

Ort	11.00	11.30	12.00	12.30	13.00	13.30	14.00	14.30	15.00	15.30	16.00	16.30	17.00	17.30	18.00	18.30	19.00	19.30	20.00	20.30	21.00	21.30	22.00	22.30	23.00	23.30			
A Sparkassen-Bühne Marktplatz								Eddy la Gooyatsh					Deine Freunde						Flo&Chris										
B EWR-Bühne Schlossplatz										Break Even Point					Jimmy Reiter Band					Paul Lamb & The King Snakes									
C WZ-Bühne Platz der Partnerschaft								Junger Jazz aus RLP	Idioma				Nils Wogram Root 70						Franco Ambrosetti Quintet										
D RENOLIT-Bühne Jugendherberge	Eintritt frei!						Spiral Drive			USED				Brothers of Santa Claus															
E Volksbank-Bühne Weckerlingplatz	Hot Jazz Matinee		Paris Washboard							Vier Männer von Welt			Torsten Goods & Band						Ephemerals										

Mehr Infos
und Aktuelles:
jazzandjoy.de &
facebook.com/jazzandjoy

-  Sparkassen-Bühne
Marktplatz
-  EWR-Bühne
Schlossplatz
-  WZ-Bühne
Platz der Partnerschaft
-  RENOLIT-Bühne
Jugendherberge
-  Volksbank-Bühne
Weckerlingplatz
-  TST-Lounge am
Marktplatz
-  Kinderprogramm
-  Zukunftswerkstatt
„Jazz in Rheinland-Pfalz“
(SA) im WORMSER
-  Flaniermeile
„Worms: Jazz & Joy“
-  Barrierefreier Zugang
-  Museum der Stadt Worms
im Andreasstift
-  Kasse
-  Parkhaus
Am Theater
-  Parkhaus
DAS WORMSER
-  Radparkplatz
-  Infopoint
-  Sanitärer



Zwei Fäuste
kehren zurück

EIN FILM VON TERENCE HILL

Mein Name ist
SOMEBODY

TERENCE HILL
KOMMT NACH WORMS
IM RAHMEN DES BACKFISCHFESTS

FREITAG, 24. AUGUST 2018
OPEN-AIR-KINO

IN DER EWR-ARENA >>> JETZT KARTEN SICHERN UNTER
WWW.KINO-WORMS.DE



Hot Jazz
Matinee

Paris Washboard

E 11:00 Uhr
Volksbank-Bühne
Weckerlingplatz

„Jazzen wie ein Gott in Frankreich“ – so lautet die Devise der vier Herren von Paris Washboard. Dabei setzen sie bei ihren Instrumenten auf eine Mischung aus Klarinette, Posaune, Piano und Waschbrett. Unter Fachleuten gilt die Formation als die wohl beste Gruppe im Bereich des klassischen Jazz. Sie sind bei großen Festivals von Edinburgh bis Tokio ebenso gern gesehene Gäste wie bei kleineren Konzerten in Deutschland oder der Schweiz. Die vier Ausnahmemusiker aus Europas Hauptstadt der feinen, nonchalanten Lebensart, bezaubern durch ebenso feinen wie virtuos dargebotenen Jazz.

www.pariswashboard.org



Spiral Drive

D 13:30 Uhr
RENOLIT-Bühne
Jugendherberge

Eintritt
frei!

Im Februar 2018 begrüßten Spiral Drive mit ihrer Debut-Live-EP „Space Pirates Session“ erstmals die große, weite Welt. Das Band-Kollektiv um Songwriter Raphael Neikes spielt Space Rock, der verschiedene psychedelische Stile, von den 60ern bis heute, kombiniert. In genau diesem Spannungsfeld entsteht ihre musikalische Diversität und Eigenwilligkeit.

www.spiraldrive.bandcamp.com



Junger Jazz
aus RLP

Idioma

C 14:30 Uhr
WZ-Bühne
Platz der Partnerschaft

Eddy la Gooyatsh

A 14:30 Uhr
Sparkassen-Bühne
Marktplatz

Der 1974 in Nancy geborene Eddy la Gooyatsh vereint in seiner Musik verschiedenste Einflüsse, darunter unter anderem die Musik der Beatles. Als sein Onkel eines Tages als Rockstar auf einem Familienfest erschien und sein Vater ihm ein Instrument schenkte, wuchs in Eddy der Wunsch, professionell Musik zu machen. Nach Auftritten als Gitarrist im Hintergrund, wagte er den Schritt zum Mikrofon zu greifen – mit Erfolg! Gerade erst erschien sein neues Album „Pull-Over“.

[www.facebook.com/
eddy.la.gooyatsh](https://www.facebook.com/eddy.la.gooyatsh)

Eine kleine dreiköpfige Band, die den freien Raum umso besser ausfüllt mit ihrem Klang – das sind Idioma. Das Mainzer Trio überbrückt den Graben zwischen den freien Improvisationen des Jazz und den einprägsamen Melodien des Pop, Folk und der Kunstmusik. Mit einem feinen Gespür für klangliche Nuancen schaffen Idioma eine Musik, die Lyrik und Energie aufs Schönste verbindet. Weit entfernt von verkrampt-gewollter Dekonstruktion bietet die Band Klarheit und Emotionalität. Ein Ziel des Trios ist es, eigene Bilder und Geschichten beim Zuhörer herzurufen und ihn so zum Kopfkino einzuladen.

www.idioma-trio.com



Vier Männer von Welt

E 15:00 Uhr
Volksbank-Bühne
Weckerlingplatz

Füße still halten und ruhig sitzen bleiben ist bei Vier Männer von Welt unmöglich: Quicklebendig, virtuos und mit einem unwiderstehlichen Groove erzählen die vier Musiker spannende, packende Geschichten. Himmelhochjauchzend aber auch unendlich traurig können diese sein. Als mobile Band bindet die Formation auch gerne mal ihr Publikum in die Show mit ein. Die 4-Mann-Marching-Band aus Mannheim begeistert ihre Zuhörer mit einem breit gefächerten Repertoire von Swing, Souljazz und Bossa Nova über Tango bis hin zu Klezmer-Klassikern.

[www.facebook.com/
VierMaennerVonWelt](http://www.facebook.com/VierMaennerVonWelt)



Break Even Point – Reloaded

B 15:30 Uhr
EWR-Bühne
Schlossplatz

Volker Wengert, Kurt Ludwig und Stefan Balogh spielen schon seit den 70ern in hiesigen Fusion-Acts wie Beelzebub und Tryon, bis sie 1992 zu Break Even Point wurden. Zur den immer wieder erweiterten Besetzung stießen Matthias Merkelbach, Sebastian Mettenheimer und Markus Petry fest dazu. Letztes Jahr feierten die Bandmitglieder nach zehn Jahren hochmotiviert ihre Reunion in der BlueNite, die sie einst mitbegründet hatten. Nun bringt dieses Stück Wormser Musikgeschichte seinen Blues, gewürzt mit rockigem Groove, der Freiheit des Jazz und ergreifendem Soul auf die Festivalbühne.

www.facebook.com/BEP.Reloaded



USED

D 15:30 Uhr
RENOLIT-Bühne
Jugendherberge



Die Zwillingbrüder Marco und Dario Klein lassen den Sound der Sixties neu aufleben. Durch den Fokus auf Gitarre, Bass und Schlagzeug entsteht leidenschaftliche und handgemachte Musik. Der puristische Stil der 60er sowie ihre Vorbilder, darunter die Beatles oder die Rolling Stones, beeinflussen das Schaffen des Duos. Aktuell arbeiten die Zwillinge an ihrem dritten Album. Beim Auftritt von USED darf man sich auf eine mitreißende Mischung aus Alternative, Britpop und Rock 'n' Roll freuen!

www.used-theband.de

Highlight

Deine Freunde

A 17:00 Uhr
Sparkassen-Bühne
Marktplatz

Eine ausgetüftelte Liveshow, wummernde Bässe und Texte aus dem Familienalltag gepaart mit Rap, Pop, Elektrobeats oder Funk – das alles bieten Deine Freunde. Die Hamburger Kindermusikpioniere haben es sich zum Ziel gesetzt, Musik auf Augenhöhe ihrer kleinen Fans zu machen. Die „coolste Kinderband der Welt“ präsentiert in Worms unter anderem die Hits aus ihrem aktuellen Album „Keine Märchen“.

Das Trio legt Wert darauf, keine Kindermusik im klassischen Sinne zu machen: Die Raps und Beats reißen Groß und Klein mit, erzählen Geschichten und sind dabei immer bunt und abwechslungsreich. Deine Freunde lassen sich in keine Schublade stecken – sie machen eben coole Musik für coole Kinder!

www.deinefreunde.info



Highlight

Nils Wogram Root 70

C 17:00 Uhr
WZ-Bühne
Platz der Partnerschaft

Nach 17 Jahren Bandbestehen und vier veröffentlichten Alben ist es nun soweit, dass Nils Wogram zum zweiten Mal in Worms auftritt. Diesmal gemeinsam mit Hayden Chisholm, Matt Penman und Jochen Rückert. Die vier Musiker begeistern vor allem durch mitreißende Grooves und unerwartete Tempowechsel, welche auf entspannte aber zugleich kraftvolle Weise näher gebracht werden. 2011 erhielt die Gruppe den Echo Jazz als Instrumentalist des Jahres national für „Listen To Your Woman“ sowie den BMW-Welt-Jazz-Award, 2017 wagten sie sich an ihr neues Album. „Luxury Habits“ widmet sich auf unverkrampfte und dennoch komplexe Spielweise dem Gedanken dem Herzen zu folgen und neue Dinge auszuprobieren. Hierbei gehen Wogram und Co aber nicht nur alleine auf Herzenswünsche ein, sondern hinterfragen und reflektieren zudem unsere alltäglichen Luxusgewohnheiten.

www.nilswogram.com




 Highlight

Torsten Goods & Band

E 17:30 Uhr
Volksbank-Bühne
Weckerlingplatz

Torsten Goods wurde von seinen Eltern geprägt: Seine irische Mutter hörte mit Vorliebe Jazz und Soul, sein Vater ist Bluesmusiker. Als Stipendiat der renommierten New School University in New York studierte er unter Vic Juris und Jack Wilkins Jazzgitarre. Dort jammte er auch mit Größen wie Paul O'Mara, George Benson und Les Paul, der ihm auch den Künstlernamen „Goods“ verlieh. Mit seinem virtuosen Spiel begeistert er die Kritiker seit seinem ersten Album. Für sein jüngstes Album „Thank You Baby!“ ging Goods zum Sound seiner Kindheit zurück: Ohne in Nostalgie zu verfallen macht er sich das Repertoire aus Spiritual, Blues und Rootsmusik zu Eigen und trägt es dabei pur, hingebungsvoll und sensibel vor. Torsten Goods ist einfach ein Meister des coolen Grooves.

www.torstengoods.com

Mit freundlicher Unterstützung von
P.J. Valckenberg – Der Weinladen Borgnolo



Brothers of Santa Claus

D 17:30 Uhr
RENOLIT-Bühne
Jugendherberge


 Eintritt
frei!

Mit handgemachter Musik und großer Leidenschaft treten die fünf Jungs von Brothers of Santa Claus auf die Bühne an der Jugendherberge. Mit im Gepäck haben sie ihr zweites Album „Not OK“, das rockig und an manchen Stellen mit Synth-Pop daherkommt. Sie verlieren zu keinem Zeitpunkt ihre Lässigkeit und zeigen ganz selbstverständlich ihr breites musikalisches Repertoire. Die zehn Songs des Albums sind bunt und abwechslungsreich, wirken aber dennoch stimmig und wie aus einem Guss.

www.brothersofsantaclaus.de



Jimmy Reiter Band

B 18:00 Uhr
EWR-Bühne
Schlossplatz

Frontmann Jimmy Reiter war zehn Jahre lang Gitarrist des US-amerikanischen Blues-Sängers und Mundharmonikaspielers Doug Jay sowie weiterer weltweit tätiger Bluesformationen bis er 2011 mit dem Album „High Priest Of Nothing“ als Bandleader debütierte. Seitdem wird er von der Kritikerpresse euphorisch gefeiert. Das größte britische Bluesmagazin „Blues and Rhythm“ sieht in ihm den besten jungen Bluesgitaristen Europas. 2017 wurde die Jimmy Reiter Band schließlich mit dem German Blues Award geehrt. Man darf einen schnörkellosen und energischen Bluesrock gepaart mit Reiters kraftvollem Gesang erwarten!

www.jimmyreiter.de



Flo&Chris

A

19:30 Uhr

Sparkassen-Bühne
Marktplatz

Das Duo aus Rheinhessen hat es in sich! Flo, gebürtiger Hamburger, und Chris, Meenzer, beide Multiinstrumentalisten, trafen 2009 aufeinander und gründeten schließlich Flo&Chris. Seitdem bieten sie abgefahrene Live-Shows mit ungewöhnlichen Arrangements, vollem Körpereinsatz und einem guten Schuss Humor. Ihre Leidenschaft für die Musik paaren sie mit einem Händchen fürs Unterhalten, was Flo&Chris 2015 den Titel der Partyband des Jahres von RPR1 einbrachte. Man darf sich freuen auf „100% Live Acoustic Entertainment“ mit den besten Songs der letzten 50 Jahre im Gepäck!

www.floundchris.de

Franco Ambrosetti Quintet


 Highlight

C

19:30 Uhr

WZ-Bühne

Platz der Partnerschaft

Mit Franco Ambrosetti kommt einer der ganz großen europäischen Jazzmusiker nach Worms, ein autodidaktischer Virtuose der Trompete und des Flügelhorns. Die Jazzleidenschaft liegt dem 1941 Geborenen in der Wiege: sein Vater Flavio Ambrosetti spielte Altsaxophon und gilt als einer der Bebop-Pioniere Europas. Wie sein Vater zuvor vollzog Franco die Gratwanderung zwischen Jazzmusiker und der Leitung des Familienerbes, der Zahnradfabrik Ambrosetti. Die Bewunderung seiner Kollegen erlangte er mit seinen höchst innovativen Improvisationen auf der Trompete. Auch nun, mit über 70 Jahren, zelebriert er immer noch regelmäßig begeisternde Bühnenauftritte. In Worms tritt Franco Ambrosetti gemeinsam mit seinem Sohn Gianluco sowie Dado Moroni, Riccardo Fioravanti und Stefano Bagnoli auf.

www.francoambrosetti.com



Highlight

Ephemerals

E 20:00 Uhr
Volksbank-Bühne
Weckerlingplatz

Jazz, Afrobeat, Psychedelia, Soul und R'n'B gepaart mit Rock und Hip Hop – das zeichnet die siebenköpfige Band Ephemerals aus Großbritannien aus. Obwohl die Sieben-Mann-Besetzung einer klassischen Soul-Band entspricht, ist ihre Musik viel mehr, als „nur“ Soul. Nachdenkliche, ehrliche sowie energiegeladene Texte über Liebe, Weltpolitik oder Philosophie, in denen auch dunkle Themen nicht verschwiegen werden, stehen für die Experimentierfreudigkeit der Briten.

www.ephemeralsmusic.com



Highlight

Paul Lamb & The King Snakes

B 20:30 Uhr
EWR-Bühne
Schlossplatz

Mit Paul Lamb und seinen King Snakes präsentiert sich eine der weltweit führenden internationalen Top-Acts aus England. Die Band ist in den vergangenen 40 Jahren weltweit als Headliner bei zahlreichen großen Festivals aufgetreten und kommt nun auch nach Worms. Die Formation vertritt die guten alten Traditionen des Blues und verbindet diese mit US-amerikanischem Country-Blues sowie dem wummernden Chicago-Blues. Gewürzt mit einer Prise des typisch britischen Bluesrocks servieren sie einen einzigartigen Mix von elektrisierendem und tanzbarem Rhythm & Blues. Beim ihrem Konzert hat die Band auch die Songs der neuen CD „Live at the Royal Albert Hall“ im Gepäck.

www.paul lamb.com



Worms: Jazz & Joy – mehr als nur ein Musikfestival!

Wer das Musikfestival kennt, weiß auch, dass es seinen Besuchern nicht „nur“ hochkarätige Musik bietet. Besonders die kleinen Besucher können sich kräftig austoben, während die Erwachsenen entspannen, das kulinarische Angebot genießen und den Konzerten lauschen:

Kinderfest vor dem Dom



Sa., 18.08. und So., 19.08.
jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr
Südportal vor dem Dom



Wenn sich am Wochenende das Südportal vor dem Dom in einen großen Spielplatz verwandelt, dann sind leuchtende Kinderaugen nicht weit: Das „Halli-Galli“-Spielmobil und die Betreuer sorgen für viel Spaß und Abwechslung bei den jüngsten Besuchern. Die Kleinen können sich beim Kinderkarussell, Rollenrutschen und Stelzenlaufen so richtig austoben. Und wer sich gerne in einen Schmetterling oder einen Tiger verwandeln möchte, der ist beim Kinderschminken genau richtig!

Theo zu Gast beim Kinderfest!

Drache Theo ist das neue Maskottchen im *Wormser Theater* und hat dort schon viele neue Freunde gefunden. Im Theater begleitet er die Familien- und Kinderveranstaltungen. Zum ersten Mal ist er in diesem Jahr auch zu Gast beim Kinderfest des Festivals!

Wer Theo treffen möchte, der sollte am Festivalwochenende zwischen 14 und 18 Uhr die Augen offen halten, denn am Südportal vor dem Dom schaut der Drache regelmäßig vorbei.

Alle kleinen Besucher, die einen Theaterpass für Kinder vom *Wormser Theater* besitzen, erhalten während dem Kinderfest außerdem einen Stempel in ihren Pass!

Mehr über Drache Theo
und den Kinder-Theaterpass
erfährt man auf
www.das-wormser.de





ATTRAKTIVE PREISE MIT DER SPIELE-APP GEWINNEN!

Seit Juni 2018 lässt sich die Stadt Worms mit der App „schaz - Wormser Schätze neu entdecken“ spielerisch erkunden. Pünktlich zum „Worms: Jazz & Joy“ 2018 bietet die App drei neue Spiele, mit denen Du Dir vom 17. bis 19.08.18 die Chance auf attraktive Preise erspielen kannst. Die Palette der Gewinne reicht vom Schlüsselband bis zum **LED-Fernseher in Heimkinogröße (75“)**.

Und so geht's

App auf Dein Smartphone laden ► Gewinnchance erspielen
► schaz-Truhe in der Dechaneigasse (neben Info-Stand) besuchen und sehen, ob Du gewonnen hast.

Öffnungszeiten der schaz-Truhe

Freitag, 17.08.18 20:00 - 23:00 Uhr
Samstag, 18.08.18 14:30 - 00:30 Uhr
Sonntag, 19.08.18 11:00 - 22:30 Uhr

www.schaz.de

Jazzgottesdienste

Eine feste Größe im Rahmenprogramm des Festivals:
die Jazzgottesdienste in den Wormser Kirchen am Festivalsonntag!

Dreifaltigkeitskirche

(Marktplatz 12)

Sonntag, 19.08.2018 / 10 Uhr

Seit dem zweiten „Worms: Jazz & Joy“ infolge lädt die Gemeinde zu einem kirchenkabarettistischen Gottesdienst ein. Mehrere Wormser Pfarrerinnen und Pfarrer sowie Gemeindemitglieder bereiten ein zeitkritisches Stück vor. Musikalisch gestalten Mitglieder des Cantus Worms unterstützt durch Instrumentalisten unter der Leitung von Ellen Drolshagen den Gottesdienst.

Neuapostolische Kirche Worms

(Kolpingstraße 3)

Sonntag, 19.08.2018 / 10 Uhr

(ab 9:40 Uhr musikalisches Vorprogramm)

Traditionelle und neue Gospels werden vom Projektchor, der sich aus Sängern vom Gemeindechor und dem „KammerChor RheinPfalz der NAK“ zusammensetzt, mit Band und Solisten vorgetragen. Peter Münch wird als Tenor mitwirken, begleitet von Dieter Hauß (Piano) und Christoph Drescher (Percussion). Jochen Edinger intoniert an der Orgel Gemeindegänge zum Mitsingen. Die Gesamtleitung und Zusammenstellung des Programms liegt in den Händen von Norbert Marzinzik.

Die Liturgie des Gottesdienstes wird von Bezirksevangelist Christian Benz geleitet.

Freie Evangelische Gemeinde Worms

(Prinz-Carl-Anlage 24 + 30)

Sonntag, 19.08.2018 / 11 Uhr

In diesem Jahr wird der Gottesdienst von Pianist Michael Gundlach & Band begleitet. Der gebürtige Wormser hat sich im In- und Ausland einen Namen gemacht und arbeitet unter anderem auch als Klavierbuchautor. Parallel zum Gottesdienst wird ein Kinder-Gottesdienst geboten. Im Anschluss können die Gäste den Vormittag beim gemeinsamen Grillen ausklingen lassen.

Dom zu Worms

(Domplatz)

Sonntag, 19.08.2018 / 11.30 Uhr

Für die musikalische Untermalung des Gottesdienstes sorgt erneut die Band Ephata. Die Gruppe hat es sich zur Aufgabe gemacht, Glauben mit Leben und mit Glauben zu füllen. Sie begeistert ihre Zuhörer mit modernem Kirchenliedgut und poppigen sowie rockigen Klängen, die zum Mitsingen einladen.

Zukunftswerkstatt – Jazz in Rheinland-Pfalz

Diskussion & Workshop im *Wormser Kulturzentrum*
Sa., 18.08., ab 12:30 Uhr

Am Festivalsamstag findet zum ersten Mal ein Branchentreff der rheinland-pfälzischen Jazzszene im Rahmen des Festivals statt. In dieser „Zukunftswerkstatt – Jazz in Rheinland-Pfalz“ will man sich gemeinsam den aktuell größten Herausforderungen nähern und über Lösungsansätze und vor allem Zukunftsvisionen sprechen. Ziel ist es, die Szene für die Zukunft zu stärken und Synergien aufzubauen um ein starkes, partnerschaftliches und von Kooperation geprägtes Jazznetzwerk im Bundesland zu etablieren.

Wer an der Zukunftswerkstatt teilzunehmen möchte, ist herzlich eingeladen!

Im Rahmen der Veranstaltung findet eine Diskussion statt, an der Thomas Siffling (Label- und Jazzclub-Betreiber), Giorgina Kazungu-Hass (Jazz-Sängerin und MdL, Kulturpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion), Prof. Sebastian Sternal (Leiter der Jazzabteilung Hochschule für Musik Mainz) sowie Christiane Böhnke-Geisse (Künstlerische Leitung „Bingen swingt“) teilnehmen. Die Moderation übernimmt Johannes Götzen (Chefredakteur Wormser Zeitung).

Ein anschließender Workshop unter der Leitung von Robert Montoto (Kulturbüro Rhein-Neckar) wird die Ergebnisse des Treffs festhalten.

Schlemmen und Genießen auf dem Festival

Winzer und Gastronomen aus Worms und Rheinhessen präsentieren auf den Plätzen rund um den Dom ein vielfältiges Angebot:

Weckerlingplatz

- Mediterrane Speisen (Restaurant „Ambiente“)
- Wormser Wurstwerkstatt Peter Dubs
- Weine der Betonschuh-Serie und des Liebfrauentifts, Currywurst & Bratwurst (P. J. Valckenberg – Der Weinladen Borgnolo)
- Gegrillte Panini, italienische Antipasti-Teller (Seelenfuttermanufaktur Osthofen)
- Wormser Altgastronomen
- Cappuccino-Bar (Uli Schlotterbeck)
- Lemon- und Cocktailbar (Sascha Baumgart)
- Vinovation Worms

Jazz-Brunch „Hot Jazz Matinee“
So, 19.08., 11 – 14.00 Uhr
Weißwurst & Weizenbier
(P. J. Valckenberg – Der Weinladen Borgnolo)

Dechaneigasse

- Flammkuchen und Crêpes (Johann Nock)
- Weingut Schneickert, Leiselheim

Jugendherberge

- Winzer, Kochkäse- und Wildschweinbratwurst, „Jazz-Burger“, Saumagen-Burger, Curry-Wurst, Spirello-Kartoffeln am Spieß & Pommes frites (Boxheimer Eventcatering)

Domvorplatz (Südportal)

- Diverse Speisen (Service-Club Kiwanis Worms)
- **Alle Einnahmen kommen hilfsbedürftigen Kindern aus der Region zugute.**
- Regionale Weine, Cocktails & Bier (Pfrimmbaar)
- Kaffeespezialitäten & Frozen Yogurt (Eis Simoni)

Platz der Partnerschaft

- Paella aus der Riesenpfanne (Wormser Fischgeschäft)
- Weingut Pfannebecker, Pfeddersheim



Schlossplatz

- Rock 'n' Rind – saftige Ochsenkeule auf Cranberry-Sepia-Baguette
- Edita's Munkelteller – u. a. mit Käsevariationen, Wurst, Chutney & Brot, Horchheimer Keule in verschiedenen Variationen,
- Edita's Veggieburger – u. a. mit Süsskartoffeln,
- Emil's Beef Burger – u. a. mit Ochsenkeule (Edita Food & Lifestyle Catering)
- Weingut Feth-Wehrhof, Flörsheim-Dalsheim

Dreifaltigkeitskirche

- Wurstspezialitäten & Burger (Patrick Boos)

Marktplatz

- Pizza, Salsiccia & Pasta (Restaurant „Da Pietro“, Pfeddersheim)
- Weingut Oliver Knab „Hinter der Kirche“, Pfeddersheim
- Original italienisches Eis (Vannini)

Tageskarten	Vorverkauf*	Abendkasse*
Freitag, 17.08.2018	25,00 Euro	30,00 Euro
Samstag, 18.08.2018	25,00 Euro	30,00 Euro
Sonntag, 19.08.2018	25,00 Euro	30,00 Euro
Mehrtageskarte (ohne Sonderkonzert)	Vorverkauf*	Abendkasse
Fr / Sa / So	40,00 Euro	50,00 Euro
Sonderkonzert, 17.08.2018	Vorverkauf	Abendkasse
Sarah Connor	49,90 Euro	55,00 Euro
Sarah Connor-Kombiticket Sonderkonzert + Mehrtageskarte	84,90 Euro	—
TST-Lounge**	Vorverkauf	
Tagesticket Fr / Sa / So	59,00 Euro für Erwachsene 29,00 Euro für Kinder bis 12 Jahre	

Begleitpersonen von Rollstuhlfahrern oder beeinträchtigten Personen mit einem Behindertenausweis (100% B) erhalten freien Eintritt zum Festival; Kinder und Jugendliche bis 12 Jahre sind frei (dies gilt nicht für das Sonderkonzert).

Alle Preise inklusive aller Gebühren. Der Vorverkauf des Festivals endet am Freitag, den 17. August 2018, um 12 Uhr!
Programmänderungen vorbehalten!



Tickethotline:

01805 / 33 71 71

(0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz – Mobilfunk max. 0,42 €/Min;
Mo. bis Fr.: 8–20 Uhr, Sa.: 9–20 Uhr)

Karten auch unter www.jazzandjoy.de sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen von TicketRegional.

*Inhaber der CLEWR-CARD oder SWR3-Clubkartenbesitzer können sich über Ermäßigungen im Service-Bereich auf www.jazzandjoy.de informieren.

**Der Eintritt zur TST-Lounge am Marktplatz ist nur in Kombination mit einer Festivalkarte oder einem Ticket für das Sonderkonzert gültig. Kinder bis zwölf Jahre haben freien Zutritt zum Festival und benötigen gegebenenfalls nur für das Sonderkonzert mit Sarah Connor eine Karte. Kindern und Jugendlichen bis 16 Jahren ist der Aufenthalt in der Lounge nur in Begleitung von Erwachsenen erlaubt.

Tageskassen

Die Tageskassen befinden sich am Marktplatz, am Schlossplatz, am Platz der Partnerschaft (Kreuzgang), am Weckerlingplatz und am Andreasstift (siehe Plan in der Heftmitte). An den Tageskassen erhält man farbige Tagesarmbänder (Freitag = rot, Samstag = blau, Sonntag = gelb), die den Zugang zum Festivalgelände erlauben. Tickets, die im Vorverkauf erworben wurden, werden an den Tageskassen in Tagesarmbänder umgetauscht.

	Fr. 17.08.	Sa. 18.08.	So. 19.08.
Marktplatz	18:00–22:00 Uhr	16:30–23:45 Uhr	13:30–21:45 Uhr
Schlossplatz	19:00–22:30 Uhr	14:00–23:00 Uhr	13:30–22:00 Uhr
Platz der Partnerschaft	19:00–22:30 Uhr	14:00–23:00 Uhr	13:30–22:00 Uhr
Weckerlingplatz	19:00–23:00 Uhr	13:30–23:30 Uhr	10:00–22:00 Uhr
Andreasstift	19:00–23:00 Uhr	13:30–23:30 Uhr	10:00–22:00 Uhr

Jazzbutton

Den Jazzbutton, für viele ein schönes Sammelobjekt und Erinnerungsstück, wird es auch in diesem Jahr gratis zu den Armbändern geben. Er ist am Einlass erhältlich.

Info-Stand des Festivals

Den Info-Stand des Festivals findet man in der Dechaneigasse (gegenüber der Jugendherberge).

Öffnungszeiten:

Fr.: 16:00–23.30 Uhr, Sa.: 14.00–0.30 Uhr, So.: 10.30–22.30 Uhr

Hier helfen unsere Mitarbeiter Ihnen gerne weiter und beantworten Ihre Fragen. Am Stand erhalten Sie außerdem das **Programmheft** (solange der Vorrat reicht), ein **vergünstigtes Parkticket** für die städtischen Parkhäuser (mehr Infos dazu auf Seite 66), **Ohrenstöpsel**, **Regencapes** und die **Festival-Festschrift**.

Der Stand wird von der Lebenshilfe Worms-Alzey, Gewinner der „Goldenen Blüte“ in der Kategorie „Floristik und Blumen“ bei „Worms blüht auf“, gestaltet und verschönert.

Wichtige Hinweise für unsere Besucher!

Fotografieren und Filmen

Das Fotografieren und Filmen ist auf dem Festivalgelände während der Konzerte und der Soundchecks nicht erlaubt.



Mitnahme von Hunden

Aufgrund der Lautstärke und hohen Besucherdichte sind auf dem Festivalgelände keine Hunde erlaubt. Wir bitten hier – vor allem Ihrem Hund zuliebe – um Verständnis!



Mitnahme eigener Getränke

Die Mitnahme eigener Getränke auf das Festivalgelände ist nicht erlaubt.



Ausschank auf dem Marktplatz

Getränke dürfen auf dem Marktplatz ausschließlich in Bechern aus Plastik angeboten werden. Gläser, die Besucher von anderen Plätzen mit auf diesen Platz nehmen wollen, können am Zugang zum Marktplatz in Plastikbecher umgefüllt werden.



Taschenkontrollen

An allen drei Festivaltagen müssen die Besucher an den Zugängen zu den Plätzen mit Taschenkontrollen und ggf. Body Checks (Kontrolle per Abtasten, um festzustellen, ob Besucher gefährliche oder unerlaubte Gegenstände mit sich führen) rechnen. Es wird empfohlen, auf das Mitführen von großen Taschen und Rucksäcke zu verzichten. Grundsätzlich gilt, dass gefährliche Gegenstände und Wurfgeschosse nicht mit auf das Festivalgelände gebracht werden dürfen.

Armbänder für Kinder

An allen Kassen und dem Info-Stand gibt es kostenlose Blanko-Armbänder für Kinder, auf denen Eltern ihre Telefonnummern notieren können. Sollte ein Kind verloren gehen, können die Eltern so schneller kontaktiert werden.



Sie haben Anregungen oder Wünsche?

Während des Festivals können Anlieger ihre Wünsche, Anregungen und Kritik unter (06241) 2000-310 an das Veranstalterteam richten. Nach dem Festival kann man sich an jazz@kvg-worms.de wenden.

Platzsperrungen – Hier geht es um Ihre Sicherheit!

Platzsperrungen – Hier geht es um Ihre Sicherheit!

Bei vergangenen Festivals ist es wiederholt vorgekommen, dass einzelne Plätze zu bestimmten Konzerten mehr besucht wurden als andere. Wenn das passiert, müssen wir ggfls. kurzfristig den Zugang zu solchen Bühnen sperren – Ihrer eigenen Sicherheit zuliebe!

Fluchtwege müssen frei bleiben, damit Rettungswagen sich im Notfall einen Weg bahnen können. Das heißt: Wenn ein Platz seine offizielle Maximalkapazität erreicht hat, schließen wir zeitweise den Einlass. Erfahrungsgemäß entspannt sich die Situation aber aufgrund weiterflanierender Festivalbesucher in kurzer Zeit. Natürlich öffnen wir dann auch sofort wieder den betroffenen Platz für neues Publikum.

Vor allem kurz vor oder nach Konzertbeginn ist der Andrang erfahrungsgemäß sehr groß. Deshalb empfehlen wir, vor allem bei den Highlight-Konzerten frühzeitig den jeweiligen Platz aufzusuchen.

Die Platzschließung bei großem Andrang dient Ihrer eigenen Sicherheit, deshalb bitten wir in diesem Fall um Ihr Verständnis!

Barrierefreies Festival

Barrierefreies Festival

Begleitpersonen von Rollstuhlfahrern oder beeinträchtigten Personen mit einem Behindertenausweis (100% B) erhalten **freien Eintritt** zum Festival.

Behindertenparkplätze befinden sich in den städtischen Parkhäusern (nicht Kaiser Passage und Römischer Kaiser).

Alle Plätze und Bühnen auf dem Festival sind barrierefrei zugänglich. Ein **barrierefreier Zugang** von der Jugendherberge zum Schlossplatz sowie zum Marktplatz und umgekehrt ist über den Neumarkt möglich (siehe Plan im Heft-Innenteil). Ein barrierefreier Zugang zur TST-Lounge ist nicht vorhanden.

Auf dem Marktplatz steht ein **separater Bereich** für Rollstuhlfahrer und Besucher mit Gehbehinderung zur Verfügung.

An allen auf dem Festivalgelände ausgeschilderten WC-Standorten befinden sich auch **behindertengerechte WCs** (Weckerlingplatz, Mauritius/DomTerrassen, Marktplatz, Zugang von Schlossplatz auf Platz der Partnerschaft, siehe Plan im Heft-Innenteil). Ein barrierefreier Zugang zur TST-Lounge am Marktplatz ist nicht vorhanden.

Da sich das Festivalgelände über fünf historische Plätze erstreckt, befindet sich an allen Plätzen und einem Teil der Gehwege – mit Ausnahme des Platzes vor der Jugendherberge – **Kopfsteinpflaster**. Wir bitten Sie, dies zu beachten.

Das Parkhotel Prinz Carl (Prinz-Carl-Anlage 10–14) in Worms bietet auswärtigen Besuchern **barrierefreie Übernachtungsmöglichkeiten** an.

Fragen rund um die Barrierefreiheit von „Worms: Jazz & Joy“ kann man an jazz@kvg-worms.de oder (06241) 2000-310 richten.

Anfahrt mit Bus und Bahn, Parken

Anfahrt mit Bus und Bahn

Worms ist aus Rheinhessen (RNN), aus dem Rhein-Neckar-Raum (VRN) und aus Südhessen (RMV) gut mit Bus und Bahn zum jeweiligen Verbundtarif zu erreichen. Für passende Verbindungen nutzen Sie die Fahrplanauskünfte folgender Internetseiten: www.rnn.info, www.vrn.de, www.rmv.de.

Anfahrt mit dem Auto (siehe auch Skizze im Innenteil)

- Über die **A61** Koblenz-Speyer bis zur Abfahrt Worms (Nr. 58), dann über die **B47** in Richtung Worms-Zentrum.
- Über die **A67** Frankfurt-Mannheim bis zur Abfahrt Lorsch (Nr. 9), dann über die **B47** in Richtung Worms-Zentrum.
- Über die **A5** Frankfurt-Heidelberg bis zur Abfahrt Bensheim (Nr. 30), dann über die **B47** in Richtung Worms.

Parken mit dem Auto

Die Städtischen Parkhausbetriebe Worms bieten den Besuchern der Konzerte **am Freitagabend (17. August) und Samstag (18. August)** ein **vergünstigtes Ausfahrtticket in Höhe von 3 Euro** für die folgenden Parkmöglichkeiten an: Tiefgarage „DAS WORMSER“, Parkhaus „Am Theater“, Tiefgarage Ludwigsplatz und Parkhaus „Park & Ride“.

Und so funktioniert es: Bei Einfahrt in eines der Parkhäuser löst man wie gewohnt eine Einfahrtskarte, die man später aber nicht mehr braucht. Am **Info-Stand des Festivals gegenüber der Jugendherberge** (Öffnungszeiten: Fr.: 16:00–23:30 Uhr, Sa.: 14:00–0:30 Uhr, So.: 10:30–22:30 Uhr) besorgt man sich das vergünstigte Parkticket. Vor Verlassen des Parkhauses muss man nicht am Kassenautomat vorbei, sondern verwendet für die Ausfahrt das vergünstigte Parkticket.

Am **Sonntag (19. August)** gilt dann in **allen städtischen Parkhäusern ein vergünstigter Eintrittspreis von 2,50 Euro**.

Parken mit dem Fahrrad

Wer mit dem Fahrrad anreist, kann es auf dem Fahrradparkplatz in der Andreasstraße abstellen. Vom Veranstalter wird keine Haftung übernommen.

Verkehrshinweis, MeinFestival, Tourist Information

Verkehrshinweis

Die Andreasstraße sowie die Straße „Marktplatz“ (entlang der Volksbank bis zum Neumarkt) sind rund um das Festivalgelände vom 16. bis 18. Juni zeitweise für den Verkehr gesperrt. Wir bitten um Ihr Verständnis!



Tourist Information

Für Fragen rund um den Aufenthalt in der Nibelungenstadt steht gerne die Tourist Information Worms zur Verfügung:

Tourist Information Worms

Neumarkt 14, 67547 Worms

Telefon (06241) 8 53 73 06, Telefax (06241) 8 53 73 99

touristinfo@worms.de, www.touristinfo-worms.de

Öffnungszeiten

Mo. bis Fr.: 9–18 Uhr

Sa., So. und Feiertag: 10–14 Uhr

Veranstalter / Herausgeber

Kultur und Veranstaltungen GmbH
Worms

Von-Steuben-Straße 5
67549 Worms

Telefon (06241) 2000-360

Telefax (06241) 2000-399

jazz@kvg-worms.de

Vorsitzende des**Gesellschafterausschusses**

Petra Graen

Beigeordnete der Stadt Worms

Geschäftsleitung

Sascha Kaiser (Geschäftsführer),
Jens Thiele (Prokurist)

Festivalleitung

Katharina Kaiser, Markus Reis

Künstlerische Leitung

David Maier

Kooperationspartner Konzeption**Catering & Ambiente**

Patrick Gagneur
(Events & More)

Sponsoring

Madeleine Rettig

**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit /
Marketing / Redaktion**

Anne Klappert (Redaktionsleitung),
Anja Kobbe, Saskia Kühn

Festivalfotograf

Bernward Bertram

Ticketing

Astrid Wanner

Konzeption / Gestaltung

BF G710

Stefan Jantzen

www.g710.de

Druck

Heinrich Fischer Rheinische
Druckerei GmbH, Worms

Auflage

12.000 Stück

Stand: Juli 2018**Änderungen vorbehalten****Bildnachweis**

Titelbild (R. Diehl, A. C. Schuhmacher) / Michael Kissel (R. Uhrig) / Sascha Kaiser (B. Bertram) / David Maier (N. Schnepf) / Wolfgang Schall (B. Bertram) / Thomas Siffing (T. Mardo) / TST-Lounge (K. Nowicki) / Sarah Connor (N. Kuhn) / Seng/Kuehn/Jentzen (P. Molnar) / Soul-On (D. Kuestner Photography) / Candy Dulfer (C. Sikkenk Photoline) / Volker Engelberth Quintett (S. Götz) / Lucia Cadotsch (M. Jungblut) / Jazz En Vogue (S. Götz) / FIBEL (CAPADOL) / Lutz Rode (blueconcept) / Tambour Quartett (F. Duerschmied) / Tom Ibarra Group (T. Dubuo) / Indianageflüster (R. Eikelpoth) / SEVEN (P. Rauch) / Willy Sahel (D. Duevelmeyer) / The Hi-Fly Orchestra (D. Bennici) / Bugge Wesseltoft & Christian Prommer (A. Nygjerd) / Son del Nene (P. Kellner) / Les Fils de Teuhpu (Les Fils de Teuhpu) / Jungle by Night (J. Kroon) / Stefanie Heinzmann (S. Magnani, Universal Music) / Paris Washboard (D. Barda) / Spiral Drive (T. Dirr) / Idioma (R. Knie) / Vier Männer von Welt (U. Krug) / Break Even Point – Reloaded (E. Winter) / USED (N. Müller) / Deine Freunde (M. Schunck) / Nils Wogram Root 70 (U. Binder) / Torsten Goods & Band (U. Funke Fotografie) / Brothers of Santa Claus (B. Hagel) / Jimmy Reiter Band (M. Reishaus) / Flo&Chris (Y. Otterbach) / Franco Ambrosetti Quintet (Agentur) / Ephemerals (J. Tremaine) / Paul Lamb & The King Snakes (A. Prünner)



DAS WORMSER
KULTURZENTRUM

SAVE THE DATE

WORMSER
ROCKNACHT
01.12.2018

MIT HEISSKALT U.V.M.

WWW.WORMSER-ROCKNACHT.DE

Infos und Karten:
Telefon 01805 / 33 71 71* und www.jazzandjoy.de

*0,14 €/Min. aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.

